

Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik

**Rahmenspezifikation:
Präzisionsdrehpotentiometer
(CECC 41 400)**

DIN
45 922
Teil 14

Harmonized system of quality assessment for electronic components; sectional specification: rotary precision potentiometers

Ersatz für Ausgabe 12.79

Système harmonisé d'assurance de la qualité des composants électroniques; spécification intermédiaire: potentiomètres rotatifs de précision



Diese Norm ist die deutsche Fassung des Harmonisierungsdokumentes

CECC 41 400

1. Ausgabe 1979 einschließlich
1. Änderung 1983

des „CENELEC-Komitees für Bauelemente der Elektronik (CECC)“ im „Europäischen Komitee für elektrotechnische Normung (CENELEC)“.

Allgemeine Angaben, Angaben zum Gütebestätigungsverfahren, zu Prüf- und Meßmethoden sind in der Fachgrundnorm DIN 45 922 Teil 1 der deutschen Fassung des Harmonisierungsdokumentes CECC 41 000 festgelegt.

Die grundlegenden Bestimmungen und die Verfahrensregeln für dieses harmonisierte Gütebestätigungssystem sind in DIN 45 900 der deutschen Fassung des Harmonisierungsdokumentes CECC 00 100 festgelegt.

Vorbemerkungen

Die deutsche Übersetzung der englischen Begriffe basic specification, generic specification, sectional specification und (blank) detail specification wurde insofern geändert, als das Wort „Norm“ durch „Spezifikation“ ersetzt wurde, um Mißverständnisse mit zum Teil anders definierten Begriffen zu vermeiden. In Zukunft lautet die Übersetzung also: Grundspezifikation, Fachgrundspezifikation, Rahmenspezifikation, Bauartspezifikation, Vordruck für Bauartspezifikation.

Die zuständigen deutschen Arbeitsgremien für diese Norm sind UK 613.3 „Variable Widerstände“ der Deutschen Elektrotechnischen Kommission im DIN und VDE (DKE). Der Entwurf zu dieser Norm, CECC(Secretariat)868, war nicht angekündigt, da er lediglich unter der Achtwochenregel veröffentlicht war.

Frühere Ausgaben

DIN 45 922 Teil 14: 12.79

Änderungen

Gegenüber der Ausgabe Dezember 1979 wurden folgende Änderungen vorgenommen: Änderung 1 enthält die Seiten 18 bis 30, diese wurden hinzugefügt.

Internationale Patentklassifikation

H 01 C 10/32

Fortsetzung 30 Seiten CECC-Dokument

Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DIN Deutsches Institut für Normung e. V., Berlin, gestattet.

European Committee for Electrotechnical Standardization (CENELEC)
Cenelec Electronic Components Committee

CECC

Système Harmonisé d'Assurance de la Qualité
des Composants Electroniques

SPECIFICATION INTERMEDIAIRE:

**POTENTIOMETRES
ROTATIFS
DE PRECISION**

Harmonized System of Quality Assessment for
Electronic Components

SECTIONAL SPECIFICATION:

**ROTARY PRECISION
POTENTIOMETERS**

Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für
Bauelemente der Elektronik

RAHMENSPEZIFIKATION:

**PRÄZISIONS-
DREHPOTENTIOMETER**



1 Edition
Issue
Ausgabe

CECC 41400

INHALT

	<u>Seite</u>
VORBEMERKUNG	3
EINLEITUNG	3
Abschnitt	
HAUPTABSCHNITT 1 - GELTUNGSBEREICH	4
HAUPTABSCHNITT 2 - BEVORZUGTE EIGENSCHAFTEN, NENNWERTE UND SCHÄRFEGRAD FÜR UMWELTPRÜFUNGEN	4
2.1 Eigenschaften	4
2.1.1 Klimatische Schärfegrade	4
2.1.2 Temperatur-Charakteristik und Temperatur-Koeffizient des Widerstandswertes	5
2.1.3 Grenzwerte für die Änderung des Widerstandswertes oder des Teilverhältnisses	7
2.1.4 Grenzwert für den Isolationswiderstand	8
2.1.5 Grenzwerte für den Widerstandswert-Verlauf	8
2.2 Nennwerte	8
2.2.1 Nennwiderstandswert	8
2.2.2 Zulässige relative Abweichung vom Nennwiderstandswert	8
2.2.3 Nennbelastbarkeit	8
2.2.4 Höchste zulässige Dauerspannung	8
2.2.5 Isolationsspannung	8
2.2.6 Grad der Kurventreue	9
2.2.7 Anzahl der Umdrehungen der Einstellvorrichtung	9
2.2.8 Anzahl der Betätigungszyklen	9
2.2.9 Drehgeschwindigkeit der Welle	9
2.3 Schärfegrade der Umgebungsprüfungen	9
2.3.1 Trocknen	9
2.3.2 Schwingen	9
2.3.3 Dauerschocken	10
2.3.4 Schocken	10
2.3.5 Unterdruck	10
2.3.6 Temperaturänderung	10
2.3.7 Löten	10
2.4 Lastminderungskurve	11
2.5 Angaben, die eine Bauartspezifikation enthalten muß	11
2.5.1 Bauform	12
2.5.2 Nennbelastbarkeit	12
2.5.3 Höchste zulässige Dauerspannung	12
2.5.4 Isolationsspannung	12
2.5.5 Widerstandswertverlauf und Kurventreue	12
2.5.6 Maße	12
2.5.7 Widerstandswertebereich	13
2.5.8 Zulässige relative Abweichung vom Nennwiderstandswert	13